Betriebsanweisung

ANWENDUNGSBEREICH

Diese Betriebsanweisung gilt für das Arbeiten im Freien bei Hitze.

GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT



- Gefahren durch Hitze (Temp. >25°C), wie Hitzeerschöpfung, Hitzschlag, Sonnenstich und Beeinträchtigung der Konzentration.
- Gefahren durch Sonnenstrahlung, wie Sonnenbrand, erhöhtes Hautkrebsrisiko und Bindehautentzündung.
- Gefahren durch Ozonbelastung, wie Augenbrennen, Reizgefühl in Hals und Rachen, Atemnot und Kopfschmerzen.
- Gefahren durch Wechselwirkungen der UV-Strahlung mit eigenen Chemikalien wie z. B. Überempfindlichkeitsteaktionen der Haut (phototoxische/photoallergische Reaktion) in Verbindung mit eigenen Pflanzschutzmitteln und UV-Strahlung.

SCHUTZMAßNAHMEN UND VERHALTENSREGELN



- Helle, leichte und weite, für UV-Strahlen undurchlässige Kleidung tragen, die atmungsaktiv ist.
- Helle Kopfbedeckung tragen.
- Sonnenbrille mit UV-Schutz tragen.
- Unbedeckte Hautstellen mit Wasserfester Sonnenschutzcreme und hohem Lichtschutzfaktor (min. 30) benutzen.
- Leichte Mahlzeiten einnehmen.
- Regelmäßig in genügender Menge trinken (bevor Durst entsteht).
- Körperlich schwere Arbeiten, wenn möglich nicht ganz in der Mittagshitze durchführen.
- Arbeitspausen einlegen.
- Bei über 30°C im Schatten pro Stunde 5 min zusätzliche Arbeitspausen einlegen.
- Bei über 35°C im Schatten oder über 32°C und schwülem Klima (Luftfeuchtigkeit über 75%) pro Stunde zusätzlich 15min Arbeitspause einlegen.
- Arbeitspausen im Schatten verbringen.

Verhalten bei Gesundheitsstörungen:

- **Auf Symptome achten.**
- Hitzeerschöpfung: starkes Schwitzen, Schwäche, Schwindel, starker Durst, Übelkeit, Herzklopfen, Körpertemperatur normal bis leicht erhöht.
- Hitzeschlag: starkes Schwitzen, Schwäche, Schwindel, starker Durst, Übelkeit, Herzklopfen, Körpertemperatur meist übet 41°C, trockene gerötete Haut, Verwirrung, Benommenheit, Bewusstlosigkeit.
- Sonnenstich: hochroter heißer Kopf, kühle Körperhaut, Übelkeit, Erbrechen, Unruhe, Kopfschmerz, Nackensteifheit, Bewusstseinstrübungen.
- **Bereits bei den ersten Symptomen:** Arbeit unterbrechen, in den Schatten begeben, Flüssigkeit zu sich nehmen, bei Schwindel hinlegen.

VERHALTEN BEI UNFÄLLEN - ERSTE HILFE

NOTRUF 112



- Betroffene in den Schatten bringen.
- Kopf und Nacken mit nassen Tüchern kühlen.
- Bei Sonnenstich: zusätzlich Kopf erhöht lagern.
- Bei Hitzeschlag: Notarzt rufen, zusätzlich Arme und Beine mit nassen Tüchern kühlen, Flüssigkeit zuführen.
- Bei Bewusstlosigkeit: Atmung prüfen, wenn nötig Herz-Lungen-Wiederbelebung, stabile Seitenlage, keine Flüssigkeit der bewusstlosen Person einlösen.

FOLGEN DER NICHTBEACHTUNG

- Gesundheitliche Folgen: Verbrennung, Erkrankung, bleibende Schäden.

Erstellt: J. Joschko | Stand: 23.09.2025 | Unterschrift Verantwortlicher

Nächste Aktualisierung: Bei Veränderungen.